

# Gemeindebrief

## Schillingshofsiedlung Eckardtsheim

April/Mai 2016



## **Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt?**

**1.Kor 6,19  
Monatsspruch Mai 2016**

Liebe Leserin und lieber Leser,

„zeige mir, wie du wohnst, und ich sage dir, wer du bist“, - ohne Zweifel sagt eine Wohnung, ein Haus etwas über die BewohnerInnen aus. An der Einrichtung und Gestaltung wird etwas sichtbar von dem Menschen, der darin lebt und zu Hause ist. Unsere Wohnungen erzählen immer auch von uns selbst. Von der Art, wie wir leben. Von dem, was uns wichtig ist und zu uns gehört.

Nun sagt der Monatsspruch aus dem Korintherbrief: „Ihr seid ein Tempel Gottes. Denn in euch wohnt der Heilige Geist, den ihr von Gott empfangen habt.“

Ein spannender Gedanke! Wir sind ein Tempel, ein Heiligtum, eine Wohnung für den Heiligen Geist.

Wie wird dies sichtbar? Bemerkten andere Menschen, wer in mir wohnt? Ist mein Tun und Lassen geistvoll? Welcher Geist bestimmt mich in meinem Leben?

Am ersten Pfingstfest ist der Heilige Geist aufsehenerregend über die Weggefährten und Freundinnen Jesu gekommen. Mutlos und ratlos ver-



sammelten sich die Frauen und Männer in Jerusalem. Sie beteten. Sie erinnerten die Geschichten, die sie mit Jesus erlebt hatten. Sie feierten miteinander Abendmahl.

Als sie so miteinander Gottesdienst feierten, spürten sie plötzlich, wie ein neuer Geist in ihnen wach wurde.

Der Heilige Geist, den Jesus ihnen versprochen hatte, ergriff ihre Herzen. Und sie gingen hinaus – mitten hinein ins Geschehen auf der Straße. Petrus erzählt so überzeugend und begeistert von Jesus, dass der Funke überspringt. Dreitausend Menschen lassen sich taufen und geben ihrem Leben eine neue Wendung.

Von solch beeindruckenden Pfingstwundern spüren wir eher wenig. Und doch haben wir Grund, Pfingsten zu feiern. Gottes Geist wirkt in und unter uns:

Menschen verstehen sich, ohne die Sprache des anderen zu kennen. Unterschiedlichste Menschen werden durch den Glauben in einer Gemeinschaft miteinander verbunden. Menschen entdecken ihre Gaben und bringen sie zum Wohle der Gemeinschaft ein. Gottes Muntermacher, seine Geisteskraft, bewegt Menschen. Menschen werden dazu inspiriert, an der Veränderung der Welt

auch vor der Haustür zu arbeiten. Menschen können lachen, obwohl in ihrem Leben manches zum Weinen ist. Sie finden den Mut, neue Wege zu gehen.

Gottes Geist schenkt uns von innen Kraft.

Wind, Sturm, Hauch – Luftbewegungen in all ihren unterschiedlichen Ausprägungen beschreibt das biblische Wort für die Geisteskraft Gottes. Und auch den Atem, den der Mensch in sich hineinzieht und wieder aus sich herausgehen lässt. Alle biblischen Bilder, die vom Wirken des Heiligen Geistes erzählen, haben etwas von Vitalität und Bewegung in sich. Lebensfreude, Schöpferkraft, Energie und Begeisterung, Mut, Hoffnung – all das schenkt Gottes Geist. Möge er in und durch uns sichtbar werden!

Ein gesegnetes Pfingstfest wünscht Ihnen Ihre

**Susanne Schubring**

## Inhalt

<i>gemeinde aktuell</i> Neuigkeiten aus Eckardtsheim und der Schillingshofsiedlung.....	4
<i>vom tuten und blasen</i> Posaunenchor Eckardtsheim.....	9
<i>termine</i> Programm im April.....	12
Programm im Mai.....	14
Wochenkalender .....	16
<i>gemeinde rückblicke</i> 125 Jahre Ophra.....	18
Blechsalat im Lippischen.....	20
<i>gemeinde hilft</i> Hier ist Ihr Geld gut angelegt.....	22
<i>gemeinde familiär</i> Namen und Nachrichten.....	24
<i>gemeinde frech</i> Neues aus der Kiju Eckardtsheim.....	26
<i>unsere gemeinde</i> Wer macht was in unserer Gemeinde?...	27
<i>letzte seite</i> Die Presbyterinnen.....	28

## **www.zionsgemeinde-bethel.de**

Endlich ist es geschafft:

Nach vielen Monaten Vorbereitungszeit ist nun auch die Zionsgemeinde Bethel „online“!

Jeder, der es möchte, kann sich nun über die Angebote von Gottesdiensten, Konzerten, Gruppen und Kreisen in unserer Gemeinde an den drei Standorten Bethel, Eckardtsheim und Schillingshofsiedlung informieren. Der neue Internetauftritt zeigt die Vielfältigkeit und die große Bandbreite des Gemeindelebens in der Zionsgemeinde. Möglichst alles sollte vorkommen: die regelmäßigen Zusammenkünfte der kleinen und großen Chöre und Musikgruppen, genauso wie Kinder- und Jugendgruppen oder Frauenhilfe, der Eckardtsheimer Weihnachtsmarkt und nicht zuletzt auch die vier Kindertagesstätten. Das alles musste in eine Form gebracht werden, in der sich auch Außenstehende zurechtfinden und Gemeindegruppen wiederfinden können. Diese Präsentation im Netz ist für alle Menschen, die diese Seite aufrufen, ein Schaufenster und eine Einladung in unsere Gemeinde.

Aber auch innerhalb der Zionsgemeinde soll diese Seite der gegenseitigen Information und dem weiteren Kennenlernen in dieser räumlich doch sehr verstreuten Kirchengemeinde dienen. Wir haben zwei Gemeindebriefe – wer von uns bekommt schon beide und nimmt sie dann auch noch bewusst zur Kenntnis? Wer aus Bethel weiß schon, welche Konzerte z.B. in

der Eckardtskirche angeboten werden? Wer aus Eckardtsheim kennt die vielen Angebote seiner Gemeinde im Pfarrbezirk Bethel? Und wann ging die Veranstaltung mit Frau Dr. X oder Herrn Pastor Z in der Lukaskapelle los?

Mit Hilfe der neuen Seite im Netz sind auch innerhalb der Zionsgemeinde die gewünschten Informationen schnell abrufbar. Änderungen und Zusätze können sehr viel zeitnaher geschehen, als es im gedruckten Gemeindebrief, welcher alle zwei bzw. drei Monate erscheint, möglich ist. Zum Schluss habe ich noch eine Bitte an Sie: Wenn Sie an einer Stelle einen Fehler finden oder eine Information im Bezug auf den Pfarrbezirk Eckardtsheim vermissen, ärgern Sie sich nicht, sondern schreiben Sie mir eine E-Mail. Änderungen und Zusätze an der Seite sind jederzeit problemlos möglich.

Also : Schauen Sie mal vorbei unter [www.zionsgemeinde-bethel.de](http://www.zionsgemeinde-bethel.de)

### **Johannes Künzel**

E-Mail: [eckardtskirche@online.de](mailto:eckardtskirche@online.de)

### **Liebe Gartenbesitzer/-benutzer,**

wir suchen Menschen, die Lust haben, in Ihrem Garten eine Blümmischung für Blumen auszusähen, um die Hummeln, Wildbienen und Bienen zu unterstützen. Diese sind unersetzlich als Pflanzenbestäuber und

---

sorgen für die Vielfalt von Pflanzen. Doch leider finden sie heute immer weniger Nahrung auf Feldern und Wiesen.

Wenn im Frühjahr die große Blüte vorbei ist, finden sie ein begrenztes Nahrungsangebot.

Paradoxerweise ist das Angebot in Städten mittlerweile größer als auf dem Land, auch durch die Vielzahl an Gärten, Parks, Friedhöfen und blühenden Alleen. Wenn z. B. der Raps abgeblüht ist, ist große Leere. Wenn Sie meinen, dass es noch ein Fleckchen in Ihrem Garten gibt, dann melden Sie sich doch gerne bei uns. Wir verschenken eine Saatgutmischung für 10 m<sup>2</sup>. Das ist wenig Aufwand und verschafft Ihnen einen „Biofernseher“.

Wer noch Lust hat, mehr in die Tiefe zu gehen, kann gerne zu uns kommen und in die „konventionelle Magazinbeute“ oder in die „Bienenkiste“ reinschauen.

Kontakt : Christine und Jens Weßel,  
Tel : 0521/4943894.

## Neues von Per Pedes

Per Pedes hat sich verändert. Menschen vom „Unterstützten Wohnen Eckardsheim“ sind nun mit Menschen unterwegs, die sonst alleine nicht mehr zum Gottesdienst kommen könnten. Es ist also nun kein Projekt mehr, das alleine von Jugendlichen unterstützt wird. Am Ende des Monats wird eine Aufwandsentschädigung ausgezahlt. Wenn Sie Lust

und Zeit haben, einen Menschen aus unseren Einrichtungen zum Gottesdienst zu begleiten oder falls Sie noch Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Gitte Höppner, Tel. 05207/955117.

## Kreativwerkstatt geht an den Start

Zur Unterstützung der Gottesdienste in der Immanuelkapelle wurde der Immanuelkreis gebildet. Dieser ist in die Jahre gekommen. In den Räumlichkeiten ist jetzt die Ergotherapie-schule zu Hause. Der Kreis hat sich weiterhin getroffen. Hier wurde das Thema des Sonntages bedacht. Die Lesungen und das Fürbittengebet hatten hier ihren Ort, auch um immer wieder bei Gottesdiensten mitzuwirken. Zahlenmäßig ist der Kreis jedoch immer kleiner geworden.

An die Gemeinde wende ich mich mit der Idee, in Zukunft statt des Immanuelkreises eine Kreativwerkstatt anzubieten. Hier könnten Anspiele zum Predigttext eingeübt und Liedvorschläge eingebracht werden. Es könnte ein Gottesdienstvorbereitungskreis sein, bei dem Interessierte bei der Vorbereitung oder Durchführung einen Beitrag zum Gottesdienst einbringen. Es macht schon Freude, zum bevorstehenden Gottesdienst ins Gespräch zu kommen. Darum die herzliche Einladung an alle Interessierte zu einem ersten Treffen am 4.4.2016, um 15.30 Uhr, im Haus Amos. Es

geht dann z.B. um den Gottesdienst am 10.4.2016 in der Eckardtstkirche. Vielleicht sind Sie ja auch dabei!

**George Hamsch**

## **Jubiläum der Lukaskapelle**

In diesem Jahr wird die Lukaskapelle 50 Jahre alt. Das Jubiläum werden wir im Rahmen des Gemeindefestes am 11.9.2016 feiern. Das Besondere dieses Jubiläums ist sicherlich die Tatsache, dass es noch etliche ZeitzeugInnen gibt, die die gesamte 50jährige Geschichte der Lukaskapelle miterlebt haben und von Beginn bis heute dort geistliche Heimat gefunden haben. Und wenn nicht 50 Jahre, so doch mehrere Jahrzehnte. Ich möchte Sie herzlich einladen im Rahmen des Nachmittags der Begegnung am 27.4.2016 um 15.00 Uhr die Geschichte der Lukaskapelle gemeinsam zu erinnern. Vielleicht haben Sie Fotos von Festen und Feiern oder Anekdoten, die es zu erzählen gibt? Mit Ihren Beiträgen gelingt es uns gewiss, gemeinsam eine Chronologie zu erstellen.

**Susanne Schubring**

**An alle Frauen in und um Eckardtsheim, die Lust und auch den Mut haben, uns Männern zu zeigen,**

**... wie die Kugel läuft**



Schon seit vielen Jahren gibt es in Eckardtsheim das Rentner- Kegeln. Bisher waren wir Männer nur unter uns. Im Zuge der Emanzipation sind wir jedoch der Meinung, auch wir sollten mit der Zeit gehen und dieses ändern.

Wir laden Euch Frauen also herzlich ein mitzumachen - alle 14 Tage donnerstags von 15.30 -17.30 Uhr. Ihr werdet - ebenso wie wir immer - viel Spaß beim Kegeln haben. Kommt also einfach mal zum Probekegeln vorbei; wir Männer würden uns freuen. Wir hoffen auf große Resonanz dieser Einladung.

Denkt darüber einmal nach! Es macht wirklich Spaß und ist auch noch gesund!

**Es grüßen die Kegel - Rentner**

Ansprechpartner:  
Klaus Gabriel  
(Tel. 05205/71859)



---

## „Einzig-Art-ig“ in Elim

### **Kunstaussstellung von Schülern der Kunsthochschule N°1 in Weißrussland (Witebsk)**

Ein besonderer Aktionstag mit der Kunsthochschule N°1 in Witebsk verspricht spannende Ergebnisse. Nachdem am 6.4.2016 Schülerinnen und Schüler der weltbekannten Kunstschule gemeinsam Kunst mit den Bewohnerinnen und Bewohnern im Haus gestaltet haben, wird die neue Dauerausstellung mit 25 Bildern der Künstlerschar aus Weißrussland feierlich eröffnet.

Im Zentrum steht die Verbildlichung von der „Vielfalt des Lebens“.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 6.4.2016 um 16.30 Uhr in der Cafeteria in Elim, Semmelweisweg 3, in Bielefeld-Eckardtsheim statt.

## **Liebe Gemeindemitglieder,**

am 24.4.2016 findet der Bläsergottesdienst statt. Anschließend sind alle Gottesdienstbesucher wieder zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Um den Einkauf dafür besser planen zu können, bitten wir nach Möglichkeit, um Anmeldung bis zum 20.4.2016 im Gemeindebüro.

Vielen Dank

**Doris Kemner/Claudia Künzel**

## **Liturgie**

Sowohl in unserem Pfarrbezirk, als auch im Pfarrbezirk Bethel haben wir uns in der vergangenen Zeit mit dem Thema Liturgie beschäftigt. Nun hat es aus dem Pfarrbezirk Bethel Vorschläge für Veränderungen in der Gottesdienstliturgie gegeben. Die Gemeindevertretung hat beschlossen, diese Veränderungen im Zeitraum nach Pfingsten bis zum letzten Sonntag im Kirchenjahr 2015/16 auszuprobieren, um praktische Erfahrungen zu sammeln. Nach der Probephase werden wir unter Beteiligung aller Interessierten die gewonnenen Erkenntnisse auswerten. Vorab laden wir herzlich zu zwei Abenden ein, an denen Ihnen die veränderte Liturgie vorgestellt werden soll. Die Informationsabende finden am 27. April um 19.00 Uhr in der Eckardtskirche, sowie am 3. Mai um 19.00 Uhr in der Lukaskapelle statt.

## **„ELIM rockt“ zum 5. Mal**

In diesem Jahr veranstalten wir zum 5. Mal „ELIM rockt“ und feiern damit unser erstes kleines Jubiläum.

Bereits im letzten Jahr begeisterten die „Acoustic friends“ das Publikum – und das Publikum die „Acoustic friends“. Denn getanzt wurde vom ersten Gitarrenriff an.

Wir freuen uns sehr, die fünf Vollblutmusiker am 20.5.2016 um 18.00 Uhr erneut zu einem Folgekonzert be-



Ben zu können. Zu hören gibt es Coverversionen bekannter Hits von Beatles bis Stones sowie Selbstkomponiertes der Band. Kostengünstig können Grillgut, Salate und Getränke erworben werden, so dass der Abend auch ein kulinarischer Genuss wird. Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit Euch!

**Lars Kozyan**

## **Goldene und Diamantene Konfirmation**

... oder 60 Jahre ist es her, dass Sie den Konfirmationssegens gesprochen bekommen haben. Am 30.10.2016 laden wir all diejenigen zu einem Wiedersehen ein, die in den Jahren 1956-1957 und 1965-1966 in der Eckardtskirche konfirmiert worden sind. Wie in den vergangenen Jahren wird im Anschluss an den Festgottesdienst Gelegenheit sein, beim gemeinsamen Essen und Trinken Erinnerungen auszutauschen. Herzlich möchten wir auch alle anderen, die in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum begehen, zu dieser Segensfeier einladen. Sei es die eiserne Konfirmation (65 Jahre) oder die Gnadenkonfirmation (70 Jahre). Auch

wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert worden sind, freuen wir uns auf Sie. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro oder bei Pastorin Schubring, falls dies auf Sie zutrifft.

## **Nazarethkreis Eckardtshaus**

Am Freitag, dem 20.5.2016 um 19.00 Uhr, trifft sich der Nazarethkreis Eckardtshaus im Antoni-Kepinski-Haus. Ein Haus im Wandel: von Mahanaim zum Antoni-Kepinski-Haus. Frau Bärbel Bitter, Leiterin der Historischen Sammlung Bethel, Diakon Hans Rathjen, ehemaliger Hausleiter von Mahanaim und Diakon Carsten Brüggensieker berichten über die Geschichte und die heutige Aufgabenstellung.

## **Frauenradtour**

In diesem Jahr findet die Radtour vom 20.-21.8.2016 statt (max. 110 km). Wir starten direkt in Eckardtshaus. Meldet Euch möglichst zeitnah an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldung verbindlich mit Anzahlung von 50 EUR (bei Uta Mühlenstädt). Wir freuen uns auf Euch. Astrid Heinrich, Uta Mühlenstädt, Christine Grambart-Mertens



## Vorschau auf den Sommer

Am Sonntag, dem 26.6.2016, werden wir in der Eckardtskirche in einem Familiengottesdienst die diesjährigen Schulkinder der Kita Nobeas verabschieden. Anschließend gibt es ein großes Sommerfest unter dem Namen „Sommer – Kultur“ mit Live-Musik und vielen Aktivitäten auf der Wiese vor der Kirche.

An diesem Nachmittag wird auch ein Flohmarkt veranstaltet. Gemeindeglieder, die gern zu diesem Anlass einen Stand aufbauen möchten, sollten sich nach Möglichkeit sofort dafür anmelden. Ansprechpartnerin dafür ist die Leitung der Kita Nobeas, Frau

Marlis Landree. Zu erreichen ist sie zu den gewöhnlichen Bürozeiten unter der Telefonnummer 0521/144-1290 oder per E-Mail mit der Adresse [kita.nobeas@bethel.de](mailto:kita.nobeas@bethel.de).

Es versteht sich von selbst, dass wir kein Kriegsspielzeug, Spielzeugwaffen o. ä. auf unserem Fest haben wollen. Berücksichtigt werden nur Anmeldungen von privaten Personen. Die Standgebühr wird 10,00 EUR betragen.

Ausführliche Informationen und eine Einladung zu diesem Tag können Sie im nächsten Gemeindebrief lesen.

**Claudia und Johannes Künzel**  
im Namen des Vorbereitungsteams



## Bläsergottesdienst

Der Posaunenchor Eckardtsheim lädt herzlich ein zum Bläsergottesdienst am Sonntag Kantate. Der traditionelle Sonntag der Kirchenmusik findet in diesem Jahr am 24.4.2016 statt. Der Posaunenchor wird diesen Gottesdienst mit Frau Pastorin Schubring gemeinsam gestalten. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Lob- und Dankliedern, da das Thema des Sonntags „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder“ ist. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und das gemeinsame Singen und Musizieren.



## Ökumenischer Pfingst-Gottesdienst

Den ökumenischen Gottesdienst auf dem Klosterplatz am Pfingstmontag, dem 16.5.2016 um 17.00 Uhr, werden wir, gemeinsam mit anderen Bläserinnen und Bläsern der Posaunenchor des Kirchenkreises Bielefeld, unter der Leitung von Joachim von Haebler musikalisch begleiten.



### **Einladung zur „Stillen Stunde“ im Frühling mit dem Orchester „Drei Sparren“**

Am 22.5.2016 um 18.00 Uhr kommt das Orchester „Drei Sparren“ wieder in die Eckardtskirche um in der besonderen Atmosphäre dieses Ortes, gemeinsam mit seinen Zuhörern, eine „Stille Stunde“ zu erleben. Während sich die ruhigen und festlichen Melodien des Orchesters an diesem Frühlingsabend im Kirchenraum ausbreiten, kann das innere Erleben für eine Stunde zur Ruhe kommen. Das Zusammenspiel von Musik und Raum eröffnet den Besuchern die Möglichkeit zum Innehalten und Träumen. In Konzerten schlägt das Bläserorchester „Drei Sparren“ sonst gerne lebhaft und swingende Töne an. Das

Repertoire reicht von klassischen Stücken z.B. von Puccini, Vivaldi oder Händel, über Filmmusiken von z.B. Klaus Doldinger, bis zu Swing, Jazz und Pop. In der Konzertreihe „Stille Stunde“ zeigen die Musiker, dass sie auch die festlichen und stimmungsvollen Melodien schätzen.

Mit Verweis auf die 3. Textzeile des „Dies Irae“ aus dem 13. Jahrhundert komponierte Jan de Haahn den „Song of David“. Das ursprüngliche Thema des gregorianischen Chorals wurde zu einem Orchesterwerk für Bläser ausgearbeitet. Nach einem einstimmigen Beginn lässt de Haahn unterschiedliche Variationen über die verschiedenen Instrumentengruppen anklingen.

Ennio Morricones bekannteste Melodie stammt aus einem Western – auch das Lied „Gabriels Oboe“ wurde

1986 als unvergessliche Filmmusik von ihm komponiert und bis heute von zahlreichen Künstlern immer wieder neu vertont. Einige klassische symphonische Stücke, wie Pachelbels Canon, gehören ebenfalls zum Programm des Abends.

Lassen Sie sich am 22.5.2016 von sanften Frühlingsklängen überraschen und verzaubern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ihr Orchester „Drei Sparren“**

## Waterboer-Gottesdienst

Der Waterboer-Gottesdienst am 29.5.2016 um 10.00 Uhr wird musikalisch begleitet vom Eckardtsheimer Posaunenchor.

### Konzerte im April und Mai der Zionsgemeinde

Bethel, Schillingshofsiedlung, Eckardtsheim

Sonntag, 3. April, 17.00 Uhr, Zionskirche

**Klavierkonzert Michael Kravtchin**

Sonntag, 10. April, 17.00 Uhr, Zionskirche

**Orgelkonzert Christof Pülsch**

Sonntag, 17. April, 15.00 Uhr, Assapheum

**Klassik um drei**

Sonntag, 24. April, 17.00 Uhr, Zionskirche

**Konzert Zionskantorei**

Mittwoch, 27. April, 19.00 Uhr, Haus der Stille

**Salonabend zu Kirchenmusik**

Samstag, 30. April, 18.00 Uhr, Zionskirche

**Blechsalat bei den Nachtansichten**

19.30 Uhr, Süsterkirche

**ChorDàZio bei den Nachtansichten**

Sonntag, 8. Mai, 17.00 Uhr, Zionskirche

**Kammermusikkonzert**

Sonntag, 22. Mai, 17.00 Uhr, Zionskirche

**Orgelkonzert Paul Thissen**

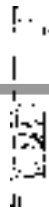
Sonntag, 29. Mai, 17.00 Uhr, Zionskirche

**Schlagwerkkonzert Klaus Bertagnoli**



# monatsspruch

- |       |   |       |   |
|-------|---|-------|---|
| 1 FR  |   | 18 MO |   |
| 2 SA  |   | 19 DI |   |
| 3 SO  | 11.00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Höppner  | 20 MI | 15.00 Uhr Frauenhilfe   |
| 4 MO  | 15.30 Uhr Kreativwerkstatt „Gottesdienst“, Haus Amos  | 21 DO |   |
| 5 DI  |   | 22 FR | 9.30 Uhr offenes Morgengebet in der Eckardtskirche  |
| 6 MI  | 15.00 Uhr Frauenhilfe: Bericht Jahresthema Tagung<br>16.30 Uhr Cafeteria Haus Elim: „Einzig-Art-ig“ – Kunstausstellung von Schülern der Kunsthochschule N°1 in Weißrussland (Witebsk) | 23 SA |   |
| 7 DO  |   | 24 SO | 11.00 Uhr Bläsergottesdienst, Pastorin Schubring, mit dem Posaunenchor Eckardtsheim, Ltg. Joachim v. Haebler. Im Anschluss ist gemeinsames Mittagessen/ Eine-Welt-Stand |
| 8 FR  | 9.00 Uhr offenes Morgengebet in der KiTa Nobeia   | 25 MO |   |
| 9 SA  |   | 26 DI |   |
| 10 SO | 11.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Hamsch   | 27 MI | 19.00 Uhr Informationsabend „Liturgie“, Eckardtskirche  |
| 11 MO | 20.00 Uhr Gesprächstreff am Montag, bei Familie Klaudy: Nicht nur zur Winterszeit – Engel. Gespräche über Engel, mit Erich Lehmann als Künstler und Holzgestalter                     | 28 DO |   |
| 12 DI | 19.30 Uhr Frauengruppe, Haus Amos: Spieleabend  | 29 FR |   |
| 13 MI | 19.00 Uhr Treffen der Hospizgruppe Elim   | 30 SA | 18.00 Uhr Konzert mit „Blechsalat“ in der Zionskirche im Rahmen der Bielefelder Nachtsichten  |
| 14 DO |   |       |   |
| 15 FR |   |       |   |
| 16 SA | 9.00 – 13.00 Uhr KU-Samstag, Haus Amos  |       |   |
| 17 SO | 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Schubring<br>14.30-17.00 Uhr Cafeteria Haus Elim   |       |   |



*Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohlthaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. (1. Petr. 2,9)*

- 1 FR
- 2 SA
- 3 SO 9.30 Uhr Gottesdienst, Pastorin Höppner
- 4 MO
- 5 DI
- 6 MI 19.00 Uhr Treffen der Lukas Hospizgruppe
- 7 DO 16.00 Uhr Andacht, Wohnpark von Plettenberg, „Bonitas“, Pastorin Schubring
- 8 FR
- 9 SA
- 10SO 9.30 Uhr Gottesdienst, Pastorin Dr. Frommann
- 11 MO
- 12 DI
- 13 MI 19.30 Uhr Diakonische Gemeinschaft Nazareth: Bibelarbeit „Flucht, Vertreibung, Asyl – Aussagen der Bibel und ihre Bedeutung für uns heute, Ref’in Pastorin Johanna Will-Armstrong
- 14 DO
- 15 FR
- 16SA 9.00 – 13.00 Uhr KU-Samstag, Haus Amos
- 17SO 9.30 Uhr Gottesdienst mit Posauenchor, Pastorin Schubring, mit Eine-Welt-Stand
- 18 MO
- 19 DI 15.00 Uhr Frauenkreis: Bericht über das Projekt Prosoya in Peru, Ref’in Frau Krista Schlegel
- 20 MI
- 21 DO
- 22 FR
- 23 SA

- 24SO Gemeinsamer Gottesdienst in der Eckardtskirche
- 25 MO
- 26 DI
- 27 MI 15.00 Uhr Nachmittag der Begegnung: Jubiläum 50 Jahre Lukaskapelle – Austausch von Gedanken, Erinnerungen, Fotos und Anekdoten
- 28 DO
- 29 FR
- 30 SA

# monatsspruch

**1 SO** Maifeiertag  
11.00 Uhr Gottesdienst, Prof. Dr. Zippert

2 MO

3 DI

4 MI 15.00 Uhr Frauenhilfe

**5 DO** Christi Himmelfahrt - gemeinsamer Gd. mit Abm., Lukaskapelle

6 FR

7 SA

**8 SO** 11.00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Schubring, mit Kirchcafé

9 MO 20.00 Uhr Gesprächstreff am Montag, Haus Amos: Freistatt 1 – gemeinsamer Filmabend

10 DI 19.30 Uhr Frauenabend, Haus Amos: Starke Frauen der Reformation, Ref'in Frau Hollmann-Beninde

11 MI 19.00 Uhr Treffen der Hospizgruppe Elim

12 DO

13 FR 9.00 Uhr offenes Morgengebet in der KiTa Nobea

14 SA

**15 SO** Pfingstsonntag - 11.00 Uhr Gd. mit Abm., Pastorin Höppner, mit Kirchcafé/Eine-Welt-Stand  
14.30-17.00 Uhr Cafeteria Haus Elim

**16 MO** Pfingstmontag - 11.00 Uhr Gd., Pastorin Schubring  
17.00 Uhr ökumenischer Gd. auf dem Klosterplatz, mit Posaunenchor Eckardtsheim

17 DI

18 MI

19 DO

**20 FR** 18.00 Uhr „ELIM ROCKT“ – mit „Acoustic friends“  
19.00 Uhr Nazarethkreis Eckardtsheim, im Antoni-Kepinski-Haus

**21 SA** 9.00 - 13.00 Uhr KU-Samstag, Lukaskapelle

**22SO** 11.00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Will-Armstrong  
18.00 Uhr Konzert „Stille Stunde“ in der Eckardtskirche, mit dem Orchester „Drei Sparren“, Ltg. Andreas Menzel

**23 MO** 20.00 Uhr Gesprächstreff am Montag, bei Familie Bauer: Freistatt 2 – Gespräche über Fürsorgeerziehung im Zeichen der Diakonie, Ref. Herr Rosemann

24 DI

**25 MI** 15.00 Uhr Frauenhilfe

**26DO** Fronleichnam

**27 FR** 9.30 Uhr offenes Morgengebet in der Eckardtskirche

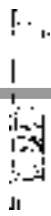
28 SA

**29SO** 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Hamsch  
10.00 Uhr Waterboer-Gd. mit Posaunenchor Eckardtsheim

30 MO

31 DI

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.  
(1. Kor. 6,19)



- 1 SO** Maifeiertag  
9.30 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl, Prof. Dr. Zippert
- 2 MO**
- 3 DI** 19.00 Uhr Informationsabend  
„Liturgie“, Lukaskapelle
- 4 MI** 19.00 Uhr Treffen der Lukas Hos-  
pizgruppe
- 5 DO** Christi Himmelfahrt  
9.30 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl und Posaunenchor,  
Pastorin Schubring
- 6 FR**
- 7 SA**
- 8 SO** 9.30 Uhr Gottesdienst, Pastorin  
Schubring
- 9 MO**
- 10 DI**
- 11 MI** 19.30 Uhr Diakonische Gemein-  
schaft Nazareth: Abend der Mu-  
sik, mit Nazareth-Musizierkreis
- 12 DO** 16.00 Uhr Andacht, Haus Boni-  
tas, Pastorin Schubring
- 13 FR**
- 14 SA**
- 15 SO** Pfingstsonntag  
9.30 Uhr Gottesdienst mit Kir-  
chenchor, Pastorin Höpner
- 16 MO** Pfingstmontag  
9.30 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl, Pastorin Schubring
- 17 DI** 15.00 Uhr Frauenkreis: Biblisches  
Thema, mit Pastorin Schubring
- 18 MI** 9.30 Uhr Besuchsdiensttreffen
- 19 DO**
- 20 FR**
- 21 SA** 9.00 – 13.00 Uhr KU-Samstag,  
Lukaskapelle

- 22 SO** 9.30 Uhr Gd. Pastorin Will-Arm-  
strong, mit Eine-Welt-Stand
- 23 MO**
- 24 DI**
- 25 MI** 15.00 Uhr Nachmittag der Begeg-  
nung: Mission in Portugal, Ref.'in  
Amrei Wehmeyer
- 26 DO**
- 27 FR**
- 28 SA**
- 29 SO** 9.30 Uhr Gottesdienst, P. Balzer
- 30 MO**
- 31 DI**

- MO** 15.45-16.30 Uhr **Immanuel-Gruppe** (Amos)  
16.00-17.00 Uhr **Einradgruppe Kiju**  
17.15-18.45 Uhr **Artistengruppen Kiju**  
19.00 Uhr **Erwachsene Jungbläser** (14täglich, nach Absprache)  
20.00 Uhr **Gesprächstreff am Montag** - Hr. Wecker, Tel. 0 52 05 / 23 53 48
- DI** 16.00-17.30 Uhr **„Knallfrösche“** für Kids von 5 bis 7  
19.00-20.30 Uhr **Kirchenchor** (Eckardtskirche)  
20.00 Uhr **Bibelstunde** der Landeskirchlichen Gemeinschaft (Amos)  
Hr. Linder, Tel. 0 52 05 / 97 05 07  
19.30 Uhr **Frauengruppe** - Fr. Jaschke, Tel. 0 52 05 / 7 09 85
- MI** 15.00 Uhr **Frauenhilfe** - Fr. Jaene, Tel. 0 52 05 / 7 14 85  
16.30-18.00 Uhr **„Die Bolde“**- Jungengruppe ab 8 Jahre - Kiju  
18.00 Uhr **Fotogruppe** Kiju  
19.30 Uhr **Blechsalat** (nach Absprache)
- DO** 17.00 Uhr **Jungbläsergruppe**  
18.30 Uhr **großer Posaunenchor** (Kirche)  
20.30 Uhr **Ensemble BeEh**
- FR** 15.00 Uhr **Abendmahlsgottesdienst**  
Freitag vor dem 4. Sonntag im Monat in Elim  
16.00-17.30 Uhr **SmArties für neue Circuskids**  
19.00 Uhr **Offener KiJu-Treff**
- SA**
- SO** 11.00 Uhr **Gottesdienst** in der Eckardtskirche,  
in der Regel jeden letzten Sonntag im Monat mit Abendmahl

### Offene Eckardtskirche

Die Eckardtskirche lädt ein zum Gebet, zur Besinnung oder zum Entzünden einer Kerze. Sie ist dazu regelmäßig

geöffnet, und zwar von Montag – Freitag von 8.00 – 16.00 Uhr, im Fall von Beerdigungen von 8.00 – 11.00 Uhr.



- MO** 17.00-18.30 Uhr **Kinder brauchen Kunst**, ab 9 J.  
Fr. Brinkmann, Tel. 05 21 / 49 15 63  
17.00-18.00 Uhr **Konfirmandenarbeit**  
19.30 Uhr **Posaunenchor** (Gemeinderaum)  
19.30 Uhr **Gospelchor** (Lukaskapelle)  
20.00 Uhr **Hauskreis** - Fr. Rathjen, Tel. 05 21 / 4 94 33 78
- DI** 8.30-12.00 Uhr **„Die Lukaszwerge“** (Jugendraum/Kapelle)  
Fr. Rulle, Tel. 05 21 / 4 04 09 95  
15.00 Uhr **Frauenkreis** (jeden 3. Dienstag im Monat)  
Fr. Scholten, Tel. 05 21 / 32 96 01 50  
15.00 Uhr **Spielenachmittag** (im Wechsel mit dem Frauenkreis)  
Fr. Schwedes, Tel. 05 21 / 49 15 90  
17.00-18.30 Uhr **Kinder brauchen Kunst**, ab 9 J.
- MI** 8.30-12.00 Uhr **„Die Lukaszwerge“** (Jugendraum/Kapelle)  
14.30-16.00 Uhr **Kinder brauchen Kunst**, ab 6 J.  
15.00 Uhr **Nachmittag der Begegnung** (Gemeindesaal, 1 x monatlich)  
16.00-17.30 Uhr **Kinder brauchen Kunst**, ab 6 J.  
19.00 Uhr **Lukashospizgruppe** (Gemeindesaal, 1 x monatlich)  
„Hospizarbeit im Bielefelder Süden“, Auf der Schanze 6,  
Tel: 0521/94239269 email: hospiz@diakonie-bielefeld.de  
19.30 Uhr **Diakonische Gemeinschaft Nazareth**, (Gemeinderaum, jeden  
2. Mittwoch des Monats) - Hr. Scholten, Tel. 05 21 / 32 96 01 50
- DO** 8.30-12.00 Uhr **„Die Lukaszwerge“** (Jugendraum/Kapelle)  
9.30 Uhr **Musik und Bewegung für Senioren**  
(Gemeinderaum/Lukaskapelle) - Fr. Kruse, Tel. 05 21 / 17 45 53  
16.15 Uhr **Kinder Sing- und Spielkreis** (Jugendraum)  
Fr. Rubart-Schröer, Tel. 05 21 / 49 35 18  
19.00 Uhr **Kirchenchor** im Gemeinderaum
- FR** 8.30-12.00 Uhr **„Die Lukaszwerge“** (Jugendraum/Kapelle)
- SA**
- SO** 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Lukaskapelle) mit anschließendem Kirchcafé  
in der Regel jeden 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl

**Hauskasse:**

Uwe Zehelein, Meersburger Str. 13, Tel. 05 21 / 1 44 - 74 04

## Schön war's!

Die Einrichtung Ophra im Bielefelder Süden lud zum 125-jährigen Jubiläum ein. Die Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende, Ehrenamtliche und Angehörige von Ophra feierten gemeinsam mit der Zionsgemeinde und interessierten Bürgern von Eckardtsheim einen Gottesdienst im großen Festzelt auf der Wiese vor Haus Ophra 1.

Trotz des schlechten Wetters, das sich in keinster Weise negativ auf die Stimmung der Anwesenden auswirkte, waren viele gekommen.

Mehr als 200 Gäste besuchten die Jubiläumsfeier - es fand viel Begegnung auf Augenhöhe statt. Es kamen viele ehemalige Mitarbeitende und es gab rührende Wiedersehen. Gemeinsame Erfahrungen wurden ausgetauscht. Die Ehrenamtlichen von Ophra unterstützten, wo sie nur konnten. Der Gottesdienst stand unter dem Motto: „Gut behütet in 125 Jahren“.

Die Bewohnerinnen und Bewohner, die in der Musikgruppe von Maria Cuypers mitwirken, stellten das „Ophra Geburtstagslied“ vor. Einige präsentierten eine „Hüte Modenschau“ und stellten vor, wovor sie „behütet“ werden. Zum Beispiel spazierte Herr Langenfeld über den Catwalk und stellte seinen Sturzhelm vor, der ihn bei Stürzen schützt. Frau R. trug stolz ihre Fellmütze zur Schau, die sie vor Kälte schützt. Die „Models“ ernteten dafür viel Applaus. Diakon Christian Pieper nahm in seiner Predigt Bezug darauf. Musik

spielte schon damals, wie auch an diesem Festtag eine große Rolle. Viele musikalische Einlagen wurden dargeboten: Das Duo der Ehrenamtlichen von Ophra - Andreas und Claudia - spielten einige klassische Musikstücke und der Posaunenchor Eckardtsheim, der irgendwie schon zu Ophra dazugehört, begleitete alle Lieder, die gesungen wurden. Alle konnten mit „shaked eggs“ (das sind Schütteleier) den Rhythmus mit begleiten. Es war sehr feierlich und machte allen Beteiligten viel Spaß. Nach dem Gottesdienst wurde ein historischer Rückblick auf 125 Jahre Ophra gegeben. Danach überraschte das Schlagerduo Marc und Loren mit einem Segenslied die Gemeinde. Mit einem gemeinsamen Mittagessen im Zelt und anschließendem Rundgang durch die Einrichtung endete die Jubiläumsfeier und alle waren sich einig: Schön war's - heute wie auch früher! Allen Beteiligten herzlichen Dank!

**Annette Fuhrmann**





**Blechsalat in der Christuskirche.**

## **Blechsalat im Lippischen**

Der Blechsalat hielt sich im Februar zum jährlichen Ausflugswochenende (mit gewissem Probenanteil) im Lippischen auf: Von Freitagabend bis Sonntagmorgen waren die fünfzehn Bläserinnen und Bläser im Friedrich-Blecher-Haus in Horn-Bad Meinberg einquartiert, um für die kommenden Auftritte ein Repertoire zu erarbeiten.

Der Chorleiter erwies sich als unerwartet flexibel, so dass neben den Proben ein kurzes Sonnen-Intermezzo am Samstagmittag für einen gemeinsamen Ausflug zu den

nahegelegenen Externsteinen genutzt werden konnte. Kultureinheiten boten sich in der Nähe des Tagungsortes dieses Mal nicht an, die Abende mussten deshalb in der Unterkunft mit Spiel und Wein verbracht werden.

Einige der erarbeiteten Stücke konnte der Blechsalat am Sonntagmorgen mit kurzfristig erbetener Verstärkung aus Eckardtsheim (Danke, Johannes!) im Gottesdienst in der Detmolder Christuskirche direkt aufführen, was umso erfreulicher war, als dass in den

vergangenen Jahren wiederholt keine Kirchengemeinde bereit war, die Bläserinnen und Bläser liturgisch zu beherbergen.

Am 28. Februar konnte die anwesende Gemeinde ein Teil des Ertrages vom Probenwochenende im Gottesdienst in der Eckardtskirche hören, am 30. April um 18.00 Uhr wird der Blechsalat im Rahmen der Bielefelder Nachtansichten in der Zionskirche spielen.

### **Christof Pülsch**



## **Gemeindebrief Eckardtsheim - Schillingshofsiedlung**

**Herausgegeben** im Auftrag des Bezirksausschusses der Pfarrbezirke Eckardtsheim und Schillingshofsiedlung der Zionsgemeinde Bethel  
**Redaktion** Dorothea Schenk, Heidi Wecker, Susanne Schubring  
**Grafik/Satz** Mario Leisle  
**Anschrift** Kirchliches Gemeindeamt, Paracelsusweg 8, 33689 Bielefeld,  
(Tel. 05 21) 1 44-12 63, Fax 1 44-13 87;  
E-mail: zion.eckardtsheim@bethel.de

**Die Kollekten in der Eckardtskirche/Lukaskapelle haben ergeben:**

10.01.	Für Projekte zum Themenjahr „Weite wirkt. Reformation und die Eine Welt“	47,77	98,23
17.01.	Für die Straffälligenhilfe	48,70	163,06
24.01.	Für die evangelischen Kindertagesstätten	105,72	238,92
31.01.	Für den Dienst an Migranten und Aussiedlern	79,85	246,99
07.02.	Für den Dienst an wohnungslosen Menschen	74,37	188,42
14.02.	Ökumenisches Netzwerk Bielefeld zum Schutz von Flüchtlingen	94,58	384,84
21.02.	Für bedrängte und verfolgte Christen in der Welt	310,22	262,82
28.02.	Für den Dienst an Frauen und deren Kindern in besonderen Notlagen	67,65	181,89
06.03.	Für die Gambiahilfe, Brigitte Eickholt		
13.03.	Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen und die Evangelische Frauenarbeit in Westfalen		
20.03.	Für Lutindi		
24.03.	Für den kirchenmusikalischen und theologischen Nachwuchs		
25.03.	Für Projekte mit Arbeitslosen		
27.03.	Für die Arbeit mit Ausländern und Flüchtlingen in Westfalen		
28.03.	Für Evangelische Heime für Kinder und Jugendliche		

**Sonstige Kollekten:**

Konzert am 31.1.16:	
Vokalquintett Kantorei Bethel	185,21
Konzert Posaunenchor am 27.2.16:	
für die Kirchenmusik	202,87

---

## Die Kollekten im April und Mai sind bestimmt:

- 03.04. Für Helping Hands, La Paz Bolivien
- 10.04. Für besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD  
(Vielfalt erleben – Projekte zur Inklusion und Integration)
- 17.04. Für die Evangelische Jugendarbeit in Westfalen
- 24.04. Für die evangelische Kirchenmusik
- 01.05. Für das Diakonische Werk der EKD
- 05.05. Für die Weltmission
- 08.05. Für die Rainbowschool Irete
- 15.05. Für die Bibelverbreitung in der Welt
- 16.05. Für die Bahnhofsmission
- 22.05. Für Projekte der Männerarbeit in Westfalen und der  
Ev. Arbeitnehmerbewegung
- 29.05. Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler

### **Kollektenempfehlung für Sonntag, 1.5.2016, Rogate Für das Diakonische Werk der EKD**

EKD-Kollekte für die Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband

Die Fremdheit überwinden und Menschen willkommen zu heißen – das ist von alters her eine Kernaufgabe der Kirche. Heute mag das „eine Kultur des Willkommens“ genannt werden. Es geht immer wieder darum, anderen offen zu begegnen, seien es Kinder oder alte Menschen, Neuzugezogene oder Flüchtlinge, Zuwanderer oder Menschen mit Handicap. Die eingefahrenen Gleise verlassen, sich öffnen, auch die kirchlichen Einrichtungen verändern – das ist das wahre Ziel der Diakonie, für die wir heute Ihre Kollekte erbitten.

## Zwei Tage in der Forscherwerkstatt

35 Forscherinnen und Forscher haben ein Wochenende im Februar in unserem Forscherlabor verbracht und haben geheime Dinge über die vier Elemente „Feuer, Wasser, Erde und Luft“ herausgefunden. Mit viel Rhythmus und Bewegung ist eine spannen-

de Geschichte um die vier Elemente entstanden. Es ging um Versuche, die man besser nicht machen sollte, und um Gier und Macht.

Zu sehen sind die Ergebnisse unseres Zirkus-Probenwochenendes am Sonntag, 5.6.2016 um 14.00 und 16.30 Uhr im Thekoasaal. Lassen Sie Sich verzaubern vom Öko-Krimi „Tanz der Elemente“.





---

## GemeindepfarrerIn

---

**PastorIn Susanne Schubring**, Dietrichweg  
23 a, Tel. (0 52 05) 3 07 37 88

---

## Pastoraler Dienst

---

Eckardtsheim/Schillingshofsiedlung

---

### Pastor George Hamsch

Tel. (05 21) 45 47 45 o. (0177) 2 07 47 13

---

### PastorIn Gitte Höppner

Tel. (0 52 07) 95 51 17

---

### Diakon Christian Pieper

Tel. (05 21) 1 43 83 20

---

## Predigtstätten

---

**Eckardtskirche**, Paracelsusweg 6,  
33689 Bielefeld

**Lukaskapelle**, Kampstr. 26, 33659 Bielefeld

---

## Ansprechpartner

---

### Kirchliches Gemeindeamt

Dorothea Schenk, Paracelsusweg 8, 33689  
Bielefeld, Tel. (05 21) 1 44 -12 63; Fax -1387  
E-Mail: zion.eckardtsheim@bethel.de  
Bürozeiten: Di., Mi. und Do.: 9.00 – 12.00  
Uhr; Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr

### Küster Eckardtsheim und Schillingshof- siedlung

Johannes Künzel;  
e-Mail: eckardtskirche@online.de

---

### Jugendreferent

Stephan Sehr, Tel. (05 21) 1 44 -16 97

---

### KantorIn

Eiko Rulla, Tel. (05204) 925946  
mail: erullamaruyama@yahoo.co.jp

### Kirchenmusik Schillingshofsiedlung

Organistin Brigitte Hüttel,  
Tel. (0 52 02) 92 82 20  
Posaunenchor-Leiterin Barbara Bartsch,  
Tel. (0 29 41) 6 07 23

### Posaunenchor Eckardtsheim

Paracelsusweg 8, Tel. (05 21) 1 44-14 12  
Joachim v. Haebler – Jungbläser, Jugendchor,  
großer Posaunenchor  
Tel. (05 21) 1 44 - 31 65  
Christof Pülsch – Blechsalat  
Tel. (05 21) 1 44 - 37 74  
Büro Posaunenchor, Ute Jaschke, montags  
9.00 - 10.00 Uhr, freitags 9.00 - 10.00 Uhr,  
Tel. (05 21) 1 44-14 12, mail:  
pceheim@web.de

### Kindertagesstätte Nobeia

Verler Str. 185; Ltg.: Marlis Landree  
Tel. (05 21) 1 44 -12 90

[www.zionsgemeinde-bethel.de](http://www.zionsgemeinde-bethel.de)

---

## Presbyter Eckardtsheim

---

**Doris Kemner**, Paracelsusweg 7,  
Tel. (05 21) 1 44 - 12 78

**Claudia Künzel**, Verler Str. 295b,  
Tel. (0 52 05) 9 15 61 69

**Simone Söhdnel**, Dietrichweg 18 a,  
Tel. (0 52 05) 87 01 75 4

---

## Presbyter Schillingshofsiedlung

---

**Annegret Schröder**, Weinheimer Str. 17,  
Tel. 0521/892152

---

## Ortschaftsreferent

---

**Edmund Geißler**, Fliednerweg 15,  
Tel. (05 21) 1 44 -17 68



Die drei Eckardtsheimer Presbyterinnen:

Claudia Künzel (links),  
Doris Kemner (3.v.li.)  
und Simone Söhndel (rechts).